

Kanns was Schönres geben

A

Kanns was Schönres geben als nach Höhen streben

E

A

die noch keines Menschen Fuß betrat?

D

j: Und unter Donnerwettern durch Kamine klettern

E

A

und im Schnee zu reiten auf dem Grat. *:j*

Nicht der Aussicht wegen, nein, bei Sturm und Regen
wenn im Nebel jede Spur zerrinnt.

j: Dann kommt mit Seil und Pickel das Vereinskarnickel
bis es endlich nimmer weiter find. *:j*

Es fängt an zu schneien und mit Hilfescreien
wird die lange Wartezeit verkürzt.

j: Bis dann sind angefroren Zehen, Nas und Ohren
und zum Schluß wird fröhlich abgestürzt. *:j*

Mit Lawinengrollen in die Tiefe rollen
Männer, Weiber, Pickel, Seil und Stock.

j: Und in der Gletscherspalte spielen Junge und Alte
mit gebrochnen Haxen noch Tarock. *:j*

In der Morgensonne nahet die Kolonne
die die langersehnte Rettung bringt.

j: Und am Seile schweben sie empor zum Leben,
wo ein Hoch man auf die Retter singt. *:j*

Und die Zeitungsblätter preisen laut die Retter
und die Helden des gestürzten Klubs.

j: Und zum Schluß wird eene ohne Arme ohne Beene
Präsident vom Gipfelstürmerklub *:j*